

Torrente Cunaz

Angelegt: 2023-03-09 20:52:22	Update: 2026-02-18 08:42:05	Druck: 2026-05-30 11:05:01
Land: Italia / Italy Region: Friuli Venezia Giulia Subregion: Pordenone Ort: Dardago		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a2 III	Gesamtzeit: 3h25
Zustiegszeit: 45min	Begehungszeit: 2h30	Rückwegszeit: 10min
Einstiegshöhe: 750m	Ausstiegshöhe: 440m	Höhendifferenz: 310m
Canyonstrecke: m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 11
Transport: zu Fuß	Gestein: limestone	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: Süd	Beste Zeit: 11-14 Uhr
Bewertung: ★ 3.6 (8)	Beschreibung: ★ 2.8 (6)	Verankerung: ★ 2 (7)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x30m		
Charakteristik: Im oberen Teil ist die Kalkschlucht sehr eindrucksvoll von hohen Schluchtenwänden eingebettet. Es folgen mehrere kurze Abseilstellen (bis max. 20m) ohne große Wegstrecke (je nach Gumpentiefe einige Sprung- und Rutschmöglichkeiten). Nach der letzten 20m Stufe wird die Schlucht flacher/offener und weniger attraktiv. Ca. 1 Stunde Geh- und Abkletterpassagen inkl. drei kurze Stufen (Baumschlinge, Haken). Ganz viele Salamanders, achtung wo man geht/steht.		
Hydrologie: Bergwasser und kleine Quelle beim Einstieg. Ideal in Frühling oder nach Regen. Gesamte Tour lohnenswert.		
Anfahrt: A28 bis zur Ausfahrt Fontanafredda, ab hier der Beschilderung Richtung Aviano folgen. Nachdem man an der US-Militärbasis vorbei gefahren ist geradeaus Richtung Budoia bis zur Ortschaft Dardago. Hier folgt man der Straße via S. Tomé in das Tal "val de Croda". Beim zweiten Gastgast durchqueren und der Straße ins Tal "val di Croda" Tal folgen. Fast am Ende der Straße beim zweiten Gasthaus (Pizzeria Allo Chalet) parken.		
Zustieg: Direkt beim asphaltierten Gasthausparkplatz steht eine Wandnertafel mit dem Weg 994. Diesen folgt man hoch bis man in Kürze die Straße kreuzt (Schranken mit Fahrverbot). Hier könnt man auch der Straße folgen, jedoch ist es aber kürzer den Weg 994 zu folgen, der immer wieder kurz über die Bergstraße führt. An der großen Linkskehre mit Aussicht auf die hohe Felswand folgt man dem Weg nur noch bis zum Felsen mit der Wandermarkierung 994. Hier rechts über kleine Steigspuren zum Bach absteigen.		
Tour: Die Tortente Cunaz ist eine schöne nicht allzu schwere Kalkschlucht mit sauberen Wasser aus den Bergen bzw. einer Quelle (direkt beim Einstieg). Der obere Teil ist bis zur letzten 20-25m Abseilstelle eingeschnitten und sehr schön. Hier gibt es (bis max. 20-25m) Abseilstellen die zum Teil auch gesprungen oder gerutscht werden können (Achtung! Kontrolle der Wassertiefe). Die Schlucht ist im oberen Teil meist mit Kettenstände gut eingerichtet worden (es gibt aber noch ewig alte Haken, die ersetzt werden könnten). Nach der letzten ca. 20m Abseilstufe (wegen Seilabzug besser links abseilen!) folgt ein längerer Geh- und Abkletterabschnitt im unteren eher offenen Teil der Schlucht. Nach ca. 20 Min. verengt sich die Schlucht nochmals. Es folgen noch drei kurze Abseilstellen (letzte besser von der Baumschlinge) und kurze Rutschen bevor man vor der künstlichen Stufe mit Wasserhäuschen links die Schlucht verlässt.		
Rückweg: Kurz vor der künstlichen Stufe (Wasserhäuschen) orographisch links aussteigen und der Zufahrtstraße folgen (Gittertor kann rechts umgangen werden). Etwas weiter unten rechts über die kleine Brücke und in Kürze zurück zum Parkplatz.		

Koordinaten:Canyon Start [46.0814 12.5166](#)Canyon Ende [46.0738 12.5117](#)**Begehungen:**

2025-09-19 | Péter Bonczi | ★★👉 | 📖★★★★ | 📍★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Der Start ist sehr gut: schönes Wasser, schön geformte hohe Canyonwände, kontinuierliche Abfahrten, ein oder zwei Sprünge, gute Ausrüstung. Danach folgt ein trockener Blockaufstieg, der noch in Ordnung ist. Der letzte Abschnitt ist jedoch schlecht ausgerüstet, rutschige Stolperstellen, die die Hälfte der Wanderung in Anspruch nehmen. (maschinell übersetzt)

2025-08-11 | Thomas Fras | ★★👉 | 📖★★★★ | 📍★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Beschreibung und Fotos aktualisiert, Topo neu, Stand C15 rechts beschädigt, jedoch noch akzeptabel (siehe Foto). Andere Stände OK.

2025-08-10 | Marosffy Dániel | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Alles wie hier beschrieben. Der erste Teil ist super kontinuierlich und macht Spaß (1,5h), der zweite ist etwas langweilig, hat aber einige Momente und ist nicht zu lang (1h). Achten Sie auf die losen Felsen in der 25m (letzte im oberen Teil, hängende Sicherung auf der linken Seite), Besuchen Sie das Restaurant, sie sind wirklich gut. (maschinell übersetzt)

2025-06-04 | Anja Rot | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★ | 🌊 Niedrig | 👍 Begangen

Im zweiten, offenen Teil könnten einige Anker hinzugefügt werden. Ok Canyon, nichts Besonderes. (maschinell übersetzt)

2025-06-04 | Tjaz | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Super schöner Canyon. Definetly lohnt sich, auch der untere, offenere Teil ist schön. Vielleicht gibt es einige Anker fehlen, aber Sie können nach unten klettern, aber es wäre schön, sie zu haben. (maschinell übersetzt)

2025-05-12 | Jeroen Kirchner | ★★★★★ | 📖★★★★ | 📍★★ | 🌊 Hoch | 👍 Begangen

Schöner weißer Kalkstein, nette Atmosphäre, allerdings nur 4 Sterne für den oberen Teil mit gutem Wasser. Insgesamt überraschend gut verschraubt, für hohe Strömung auch ok, nur eine Stelle ist offensichtlich ein Konfliktgebiet mit vielen beschädigten/fehlenden Ankern - neu gebohrt ein M10 am linken Ufer, etwas höher als die ursprünglichen Linien (ein beschädigter Anker rechtes Ufer, oder Chock Steine könnten auch im Notfall nutzbar sein). (maschinell übersetzt)

2025-04-29 | Martin | ★★★★★ | 📖 | 📍★★ | 🌊 Hoch | 👍 Begangen

Im oberen Teil eine sehr schön gegliederte Schlucht, mit schönen Schlitten und Sprüngen. Ein entwurzelter Anker gegen Ende. Letzter Abstieg schön im oder neben dem Wasser. Ausstieg langweilig, keine Highlights. Insgesamt cool. (maschinell übersetzt)

2023-03-09 | System User | ★★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/TorrenteCunazCanyon.html>